



Security Audits 24/7: Schwachstellen im Netzwerk rund um die Uhr aufspüren

Security Audits 24/7: Schwachstellen im Netzwerk rund um die Uhr aufspüren
secon bietet KMUs Managed Vulnerability Scanning Platform (MVSP) als flexibles Servicemodell. Unbemerkte Schwachstellen in IT-Systemen können bei betroffenen Unternehmen hohe finanzielle Schäden verursachen. Doch viele KMUs handeln fahrlässig, da sie Sicherheitsüberprüfungen, wenn überhaupt, nur in unregelmäßigen Abständen veranlassen. Um in der heutigen IT-Systemlandschaft sicher zu sein, müssen Schwachstellen laufend und automatisiert geprüft werden. Der IT-Security Experte secon erweitert mit seiner Managed Vulnerability Scanning Platform (MVSP) daher genau zum richtigen Zeitpunkt sein Portfolio. Im Vergleich zu einer Bewertung von Sicherheitslücken durch Security Audits (White Box, Black Box, Social Engineering) und Penetration Tests, die ebenfalls zum secon-Portfolio gehören, geht MVSP noch weiter und untersucht die IT-Infrastruktur kontinuierlich und liefert sofort granulare Einblicke. Diese Lösung bietet secon als flexibles Security-as-a-Service-Modell an und gewährleistet damit als erster Anbieter im deutschen Markt ein umfassendes Schwachstellenmanagement aus einer Hand. IT-Netzwerke verändern sich heutzutage schneller denn je: Stetig kommen neue Anwendungen hinzu, und auch regelmäßige Updates sorgen für Neukonfigurationen in den Systemen. Diese Veränderungen bergen leider auch Chancen für Angreifer von außen. Es entstehen Sicherheitslücken, die in der Masse immer schwieriger zu erkennen sind. Daher sollte Schwachstellenmanagement als laufender und automatisierter Prozess in den Firmenalltag integriert werden. Jedoch fehlt es kleinen und mittelständischen Unternehmen meist an Ressourcen bzw. Budget, um jederzeit den genauen Einblick in den Sicherheitsstatus ihrer IT-Infrastruktur zu behalten. Kontinuierliche Scans bereits ab fünf IP-Adressen
Die secon GmbH aus Hamburg bietet KMUs 24/7-Schwachstellenmanagement als flexibles und ressourcenschonendes Security-as-a-Service-Modell an. Die Managed Vulnerability Scanning Platform (MVSP) steht kleinen und mittelständischen Unternehmen bereits ab fünf zu überwachenden IP-Adressen pro Monat zur Verfügung. Somit ist es Anwendern ohne große Investitionen möglich, ergänzend zu Security Audits automatisiert kontinuierliche Scans durchzuführen. Um mögliche Schäden für das Unternehmen zu vermeiden, überprüft MVSP von secon die vom Kunden genannten externen und internen IT-Systeme rund um die Uhr. Die Lösung generiert individuelle Reports, die Überprüfungsergebnisse und Handlungsempfehlungen für die Beseitigung von Schwachstellen detailliert und priorisiert aufzeigen. Werden darüber hinaus weitere Experteneinschätzungen benötigt, steht das Professional Services Team von secon beratend zur Seite. "Wie erst Anfang Februar die plötzlich auftretende Sicherheitslücke GHOST im Betriebssystem Linux zeigte, reichen unregelmäßige Security Audits und Penetration Tests heutzutage nicht mehr aus, um ein Unternehmen dauerhaft abzusichern. GHOST schaffte es problemlos, kriminelle Schadcodes in zahlreiche Systeme einzuschleusen", erklärt Patrick Jung, Leiter Professional Services bei secon. "Wichtig für Unternehmen ist die permanente Sicherheitsüberwachung des Netzwerks. Darum sind wir bei secon der Meinung, dass ein grundlegendes Security Audit und unsere Managed Vulnerability Scanning Platform notwendig sind, um im Zusammenspiel einen umfassenden Schutz für Unternehmen zu gewährleisten." Interessierte können sich auf der secon-Webseite detailliert über die Leistungen von MVSP informieren und sogar selbst ihre monatlichen Kosten pro zu überwachender IP-Adresse ausrechnen. Über die secon GmbH: Gegründet im Jahr 2004, hat sich die secon GmbH als führender Spezialist für IT-Sicherheit in Deutschland etabliert. Das Unternehmen mit Sitz in Hamburg hat sich insbesondere auf Lösungen und Consulting in den Bereichen E-Mail-Security, Data Leakage Prevention, Network Security, Gateway und Endpoint Protection spezialisiert. Zudem engagiert sich secon für die Sensibilisierung in puncto IT-Sicherheit und bietet Unternehmen individuelle Security Workshops an. Awareness-Schulungen vermitteln Anwendern essenzielles Wissen und das Bewusstsein für IT-Sicherheit. Um ihre Erfahrungen mit den deutschen Unternehmen zu teilen, ist secon Partner der Allianz für Cyber-Sicherheit, einer Initiative des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI). Über dieses Engagement gibt secon Erfahrungswerte und IT-Sicherheitsanalysen den Partnern und Teilnehmern der Allianz aus der deutschen Wirtschaft bekannt. <https://www.secon.de>
Weitere Informationen: secon GmbH
Paul-Dessau-Str. 8
D-22761 Hamburg
Telefon: 040/38 90 71-0
Fax: 040/38 90 71-299
www.secon.de
Ansprechpartner: Patrick Jung
Leiter Professional Services MVSP
Tel.: 040/38 90 71-0
E-Mail: pj@secon.de
PR-Agentur: Sprengel Partner GmbH
Nisterstraße 3
D-56472 Nisterau
Ansprechpartner: Marius Schenkelberg
Tel.: +49 (0)26/61-91 26 0-0
Fax: +49 (0)26/61-91 26 0-29
E-Mail: ms@sprenge-pr.com
www.sprenge-pr.com


Pressekontakt

secon GmbH

22761 Hamburg

pj@secon.de

Firmenkontakt

secon GmbH

22761 Hamburg

pj@secon.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage